

Titel:	Evaluation der Berufsausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik
Art des Vorhabens:	Arbeiten aufgrund einer Weisung der Bundesregierung
Mitarbeiter/-innen:	Weißmann, Hans (0228/107-2626); Borch, Hans
Laufzeit:	IV/98 bis IV/02
Ziele / angestrebte Ergebnisse / Maßnahmen:	<p>Durch die Untersuchung soll ergründet werden, ob die in relativ kurzer Zeit entstandenen Formulierungen der Ausbildungsinhalte dem notwendigen Niveau und der Ausbildungsfähigkeit der Betriebe entsprechen. Im einzelnen werden insbesondere folgende Gesichtspunkte und Fragen geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none">• Umsetzbarkeit der Ausbildungsordnung in der betrieblichen Praxis, u.a. Passgenauigkeit der Ausbildungsinhalte, notwendige Hilfestellungen, auch für die Mobilisierung neuer Ausbildungsbetriebe, überbetriebliche Ausbildung, Verbundausbildung, Erfahrungen der Betriebe mit den Prüfungsvorschriften (Projektarbeit),• Zuschnitt der Ausbildungsinhalte im Hinblick auf die Abgrenzung zu verwandten Berufen (insbesondere Mediengestalter Bild und Ton),• Zuschnitt des neuen Berufs im Hinblick auf den Bedarf und die Entwicklung in der Veranstaltungsbranche sowie auf Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten,• Verwertbarkeit der Qualifikation auf dem Arbeitsmarkt. Hierbei sollen auch Veranstaltungsunternehmen einbezogen werden, die beim Neuordnungsverfahren nicht unmittelbar beteiligt waren (Hotellerie und Gastronomie mit Veranstaltungstätigkeit, Tagungsstätten, Touristik), um die Einsatzmöglichkeiten des Berufsbildes - auch in z.Z. noch "Randbereichen" - zu prüfen und ggf. notwendige Änderungen festzustellen.